

Vergabestelle

Bezug: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit mahnen wir aus folgendem Grund vertragsgerechte Leistungserbringung an:

☐ Die vereinbarte Ausführungs/Lieferzeit - hier: _____

☐ ist nicht eingehalten worden; Sie sind dadurch bereits in Verzug geraten.

☐ kann offensichtlich nicht eingehalten werden,

☐ weil die zur Erbringung der Leistung nötige Ausstattung unzureichend ist:

☐ Geräte: _____

☐ Stoffe: _____

☐ _____

☐ weil Sie Ihre Leistung/Lieferung noch nicht aufgenommen haben.

☐ Folgende Leistungen sind

☐ mangelhaft ☐ vertragswidrig

☐ angelieferte Teile; und zwar

☐ ausgeführte Leistungen, und zwar

- ☐ Leistungen, auf die Ihr Betrieb eingerichtet ist, werden nicht im eigenen Betrieb, sondern ohne meine Zustimmung durch Unterauftragnehmer ausgeführt (§ 4 Nr. 4 VOL/B), und zwar

Wir fordern Sie hiermit auf,

- ☐ unter Bezugnahme und Beibehaltung der o.g. vereinbarten Vertragsfrist Ihre Leistung/Lieferung
endgültig unverzüglich bis zum _____ fertig zu stellen.

- ☐ Ihre Leistungen/Lieferungen durch Einsatz ausreichender

☐ Arbeitskräfte, ☐ Geräte, ☐ Stoffe, ☐ Teile

unverzüglich dauerhaft angemessen zu fördern und

☐ fristgemäß ☐ bis zum _____ fertig zu stellen.

die angelieferten, nicht ☐ dem Vertrag ☐ der Probe

entsprechenden ☐ Stoffe, ☐ Teile bis zum _____

zu entfernen, durch vertragsgerechte zu ersetzen und Ihre Leistungen/Lieferungen

☐ fristgemäß ☐ bis zum _____ fertig zu stellen.

- ☐ die seitens des Auftraggebers als mangelhaft erkannten Leistung/Lieferung unverzüglich durch mangelfreie vertragsgerecht zu ersetzen und

- ☐ die Leistungen, auf die Ihr Betrieb eingerichtet ist, nur in Ihrem eigenen Betrieb und nicht durch nicht gestattete Unterauftragnehmer auszuführen (§ 4 Nr. 4 VOL/B) und Ihre Leistung/Lieferung

☐ fristgemäß ☐ bis zum _____ fertig zu stellen.

Im Fall der weiteren Nichteinhaltung des Vertrags und Missachtung der vorgenannten Forderung und vertraglich bestehender oder hier festgelegter Fristen behalten wir uns das Recht vor, Kündigung anzudrohen und gegebenenfalls auszusprechen sowie vertraglichen Schadensersatz geltend zu machen; Sie befinden sich dann auch grundsätzlich ohne weitere Mahnung in Verzug. Die vereinbarten Vertragsfristen werden durch eventuell vorstehende Nachfristsetzungen nicht aufgehoben oder geändert.

Mit freundlichen Grüßen
